

## Ihr Direktkandidat aus Schönningstedt für Schönningstedt Wahlkreis 16



**Lothar Weise**

Liebe Reinbeker Bürgerin, lieber Reinbeker Bürger,

stellen Sie sich vor, Sie brechen mit Kind und Kegel am frühen Freitagabend in Ihrem Auto zu einem Wochenendurlaub auf. Kurz vor der Autobahnauffahrt Billstedt zuckt Ihr Partner zusammen und teilt Ihnen mit, dass im Wohnzimmer wohl noch eine Kerze brennt und Sie jetzt besser umdrehen sollten, um die Kerze zu löschen. Unter Hinweis auf die Benzinkosten beschimpfen Sie zunächst Ihren Partner und fahren unbeeindruckt weiter. In der Nacht zum Samstag werden Sie von den Nachbarn über Mobiltelefon alarmiert, dass Ihr Haus in Flammen stehe und die Feuerwehr verzweifelt gegen eine Ausbreitung des Brandes kämpfe. Nach einer hektischen Rückfahrt stehen Sie am Samstagmorgen vor den noch qualmenden Trümmern Ihres Hauses – und trösten Ihre Familie mit den ersparten Benzinkosten.

Ich bin überzeugt: Kein Reinbeker Bürger würde sich wie oben beschrieben verhalten, sondern sofort vor der Autobahn umdrehen, um die brennende Kerze auszupusten.

Und doch können wir das oben beschriebene Verhalten bei zahlreichen Reinbeker Politikern immer wieder feststellen: Denn obwohl seit mehr als zwei Jahren – von externen Fachleuten bestätigt – bekannt ist, dass das Feuerwehrgebäude in der Klosterbergenstraße eine Vielzahl von sicherheitstechnischen Mängeln aufweist, war bis heute eine Mehrheit der Reinbeker Politiker nicht bereit, die notwendigen Entscheidungen zur Behebung dieser Mängel zu treffen. Stattdessen wurden die Überbringer der schlechten Nachricht, insbesondere der ehrenamtlich tätige Gemeindeführer, öffentlich beschimpft. So wird seit inzwischen mehr als zwei Jahren vorsätzlich billigend in Kauf genommen, dass die Feuerwehrkameraden schon beim Ausrücken an Leib und Leben gefährdet sind.

Die Reinbeker Liberalen haben aufgrund der klaren Sachlage mehrfach durch entsprechende Anträge versucht, diese Situation zu ändern. Leider wurden wir immer wieder überstimmt. Zuletzt bestätigte ein im Januar 2013 vorgelegtes externes Gutachten in allen Punkten unsere Auffassung zum Themenkreis „Feuerwehren in Reinbek“. Dennoch sind bis heute keine Entscheidungen zur Beseitigung der Mängel gefallen. Oder anders ausgedrückt: **Die Kerze brennt noch immer!**

Dieses Beispiel zeigt, dass es Menschen braucht, die entschlossen, vernünftig und klar die notwendigen Entscheidungen treffen.

.....und es brennen noch mehr Kerzen; denn auch in unseren Oher und Schönningstedter Feuerwehren gibt es erhebliche Gefährdungen durch Mängel, die dringend abgestellt werden müssen. Auch hier werden wir auf Entscheidungen drängen.

## **In Schönningstedt müssen noch weitere Brandherde gelöscht werden:**

- Der Ansturm auf die Abfallwirtschaftsstation (AWS) verursacht ein Verkehrschaos

Zu bestimmten Zeiten stauen sich die Autoschlangen nicht nur bis zur Königstraße, nein, auch der Rückstau in die Sachsenwaldstraße und in Richtung Neuschönningstedt ist heller Wahnsinn.

### **Teilweise geht in Schönningstedt nichts mehr!**

Die Anwohner in der Glinder Straße sind stinksauer und genervt und auch unsere Schulkinder sind stark gefährdet. Lösungsmöglichkeiten für dieses Problem haben wir bereits vorgelegt, ich werde mich weiter dafür einsetzen, dass hier endlich Entscheidungen fallen.

- Wir wollen gemeinschaftlich in unserem Schönningstedt leben und nicht durch eine Lärmschutzwand abgetrennt werden

Es gibt andere Möglichkeiten zur Verringerung des Verkehrslärms, wie z.B. Tempo 30 für die gesamte Königstraße und/oder Fahrbahnverengungen.

- Wir wollen den idyllischen Charme von Schönningstedt erhalten und damit keine großflächigen, neuen Wohngebiete rund um unseren Ortsteil.

Ein Wort noch zur Grundschule Schönningstedt: Die Entwicklung dieser Schule hängt aufgrund rot-grüner Landesgesetzgebung in erster Linie von den zukünftigen Schülerzahlen ab. Infolge der unklaren Lage in Bezug auf geplante Wohnbebauungen hat die Reinbeker FDP am 12.06.2012 folgenden Antrag gestellt (Nachzulesen unter [www.reinbek.de](http://www.reinbek.de)):

„Eine Entscheidung über die Grundschule Schönningstedt wird zurückgestellt, bis eine endgültige Beschlussfassung zur Rahmenplanung Schönningstedt erfolgt ist.“

Dieser Antrag ist einstimmig von allen Reinbeker Fraktionen unterstützt worden und gilt auch heute noch. Alle darüberhinausgehenden Behauptungen sind reine Diffamierung.

Ich werde mich wie bisher dafür einsetzen, dass die Grundschule Schönningstedt, solange es die Gesetze zulassen, erhalten bleibt und die für einen guten Unterricht erforderliche Unterstützung erhält.

Für Fragen stehe ich Ihnen gern zur Verfügung. Weitere Informationen erhalten Sie auch im Internet unter [www.fdp-reinbek.de](http://www.fdp-reinbek.de).

**Machen Sie bitte von Ihrem Wahlrecht Gebrauch. Denn Personen mit all ihren Stärken und Schwächen – und nicht Parteien – bestimmen die Politik vor Ort. Welche Person Sie vertritt, bestimmen Sie!**

*Ihr Lothar Weise*

Lothar Weise  
Königstrasse 13  
21465 Reinbek  
Telefon: (040) 73128892  
[weise.lothar@t-online.de](mailto:weise.lothar@t-online.de)